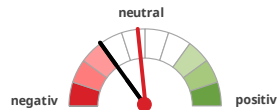


Portfolio Insights – Januar 2023

Reimann Investors

Aktien

— aktuell
— Vormonat



Markteinschätzung:

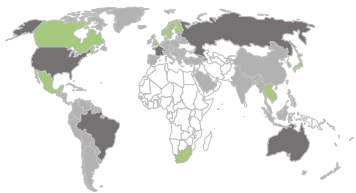
Von Ende Dezember bis Mitte Januar waren die weltweiten Aktienkurse deutlich gestiegen. Der deutsche Leitindex DAX etwa vollzog den besten Jahresstart seiner Historie. Gründe für die positive Anlegerstimmung waren die Wiedereröffnung Chinas, keine absehbare Gasknappheit in diesem Winter sowie die sinkende Inflation. Schlechter als erwartete Quartalsergebnisse großer US-Banken hingegen enttäuschten Mitte Januar.

Auch uns stimmen die rückläufigen Inflationsdaten optimistisch. Da derzeit aber nicht absehbar ist, wie stark die Wirtschaft schrumpfen und wie lange eine mögliche Rezession andauern wird, bleibt die Unsicherheit für die Aktienmärkte unseres Erachtens vorerst hoch.

+ Portfolioumsetzung und Gewichtung

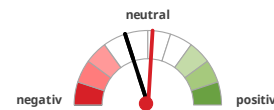
- **Basiskonsumgüter, Gesundheit:** Wir investieren verstärkt in defensive Sektoren, da diese nicht zyklisch und dadurch konjunktur-unabhängig sind.
- **Industrie:** Von den fallenden Energiepreisen und der Abkehr der Null-Covid-Strategie in China sollten Industrieunternehmen im Besonderen profitieren.

■ übergewichtet
■ neutral
■ untergewichtet
□ nicht im Anlageuniversum



Anleihen

— aktuell
— Vormonat



Markteinschätzung:

Nach Verlusten im Dezember waren die Kurse europäischer Staatsanleihen bis Mitte Januar gestiegen. Die Anlageklasse gewinnt wegen der höheren Leitzinsen der Zentralbanken zunehmend an Attraktivität, da vermehrt Anleihen mit höheren Kupons emittiert werden. Zudem verstärkte sich durch die weiter rückläufige Inflation die Ansicht der Marktteilnehmer, dass die Anleiherenditen in den kommenden Monaten sinken könnten.

Auch wenn sich die Inflation nachhaltig abzuschwächen scheint, rechnen wir derzeit erst im zweiten Quartal 2023 mit einem Ende der Leitzinserhöhungen. Wir nutzen daher unter anderem vermehrt das günstige Rendite-Risiko-Profil bei Unternehmensanleihen.

+ Portfolioumsetzung und Gewichtung

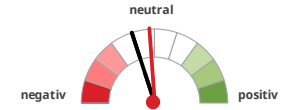
- **Aktive Strategie:** Die Beimischung von europäischen Unternehmensanleihen verbessert die Renditeaussichten gegenüber Staatsanleihen derzeit deutlich.
- **Staatsanleihen Schwellenländer währungsgesichert:** Sobald die US-Notenbank die Leitzinsen nicht weiter anhebt, sollte die immer noch hohe Volatilität an den globalen Anleihemärkten abnehmen.

■ übergewichtet
■ neutral
■ untergewichtet
□ nicht im Anlageuniversum



Rohstoffe

— aktuell
— Vormonat



Markteinschätzung:

Von Ende Dezember bis Mitte Januar hatte der Goldpreis teils deutlich hinzugewonnen: Die rückläufige Inflation und abnehmende Sorge der Anleger vor drastischen Zinserhöhungen hatte die Nachfrage nach dem Edelmetall weiter angefacht. Die Ölpreise waren ebenfalls gestiegen: Grund ist die Wiederöffnung Chinas und damit die Aussicht, dass die asiatischen Volkswirtschaften wieder bzw. schneller wachsen werden und deshalb auch die Ölnachfrage steigen wird.

Die Anlageklasse bewegt sich zwischen möglichen positiven Effekten durch die Öffnung Chinas und negativen Auswirkungen durch eine Rezession. Wir nutzen Rohstoffe zuvorderst zur Diversifikation unseres Portfolios.

liquide Alternative Investments

Fonds und Strategien: Unsere Volatilitätsfonds profitieren von steigender Volatilität an den Aktienmärkten, wodurch wir eine partielle Absicherung unseres Portfolios erzielen möchten.